

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Briefe

Brief von Joseph von Laßberg an Johann Leonhard Hug,
23.04.1818-26.01.1846

Laßberg, Joseph von
Eppishausen (Erlen, Thurgau), 23.04.1818-26.01.1846

K 2911,24,21

[urn:nbn:de:bsz:31-366833](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-366833)

als Prometheus sein; aber, damit sei man doch nicht geizig, daß ich Dich nicht besuchen will: Du hast einen zu hohen Krumpff darauf gesetzt, da Du sagst: Ich wüßte mich dabei glücklich fühlen! ich gebe Dir also vollmächtig mich zu rufen, wann es Dir am angenehmsten sein wird; aber laße den winter 1778 vorüber gehen und die zeit kommen: *redunt dum graminis campis, arboribusque comæ.*

Lieber Leonhard! ich habe einige erworbungen gemacht, von denen Du gerne hören wirst, ich besitze nun die drei ächtesten und schatzbarsten membranæ des Schwabenspiegels. das exemplum, welches Conrad von Lugelshausen 1287. für Gregor v. Falkenstein zu Freiburg schrieb. den nicht wenige alten und eben so züchtigen Bücher, welchen Ernst die Heirathen für Jo. Friedrich von Kapeller in Bückwiltz schrieb, unter dem namen des Christophor bepannt; weil er aus Kaiser Karls 7. zu Nürnberg, nach Kiel kam, wo in mein brüder Fridericus Kauffe. der dritte ist zwar erst im XV. iahr durch Joh. Teubinger gefest, über aber darinn noch mehr wichtige; weil er den teutschen friedebrief des Kaisers Rudolph I. von 1281. enthält, von welchem nur das einzige exemplum vorhanden ist.

auch an griechischen gold- und silber- münzen, war die liste diesen herbst geiebig. Mendelsohn, nicht die philo- soph; sondern die Tyrcher iudæi brachten mir: an goldmünzen: caput Alexandri. ob. pelle leonina tectum. Rev: Jupiter sedens, dextra aquilam, sinistra sceptrum tenens. in area: F. et... ΣΑΝΑΡ... ΒΑΣΙΛΕΥ... Caput imberbe, eum sigl: ΔΤ. Rev: Caput imberbe sine nota. klaymène. Caput muliebri diadematum. Rev: Pater equo insidens, post eum volat victoria. in area: ΣΑ. et Salamander. Tarentum. Facies iuvenilis plena cum calarie. Rev: anas oel oloz, cum inscript: ΑΛΕΥΚΑΙΟΥΣ. ΣΙΦ. in area: ΚΑΛΑ. Caput imberbe diadematum, ΠΑΡΙΣΑΔΟΥ ΒΑΣΙΛΕΥ. legitur in Rev: ubi Pallas sedens dextra super manu victoriam portat. in area: dijette münze die liste nämlich habe ich auch in silber, u. si ist mit derselben stem pel geschlagen. Tridens.

Hier folgen 24 silberne, die ich Dir aber nicht alle abschreiben kann; denn das schreiben kommt mich, wegen einem kleinen Daumen
 gar leicht an; aber einige mußt ich Dir nennen. z. B. ΕΠΙ ΠΑΥΣΑΝΙΣΣ. mit einem so liegenden greifen, auf dem Keros ein caput laureatum
 mit der umschriß ABΔHPITEON. eine tetradrachme. / ein eben so großes, im arse ein bartiger Satyrus, Keros: auf einem knie sitzend
 ein bachant, dextra dictam tenens, mit d. inschrift: ΝΑΞΙΟΝ. / eben so groß: caput laureatum imberbe, Keros: Τριπορι in circis area:
 ΙΑ. umschriß: ΔΙΔΝΟΣ. forse Florentium. / ein Löwe, der einen Hirs nieder reißet, in area und zwei ob. Buchstaben: ΑΑΕ; oder auch
 ΑΑΣ. es wäre das erste mal, daß mir der name des Münzmeisters vorkommen; denn sonst soll es anders sein; da auf dem Keros um das
 quadratum incusum herum steht: ΑΚΑΝΘΙΟΝ. auch eine tetradrachme. / ein delfin, ein maon auf einer biga mit schönen pferden, im
 feld steht: ΣΥΡΑΚΩΣΙΟΝ. Keros: in einem quadratum incusum der kopf eines bartlosen mannes, mit 4 langen pfeilen u. einer Klappe. /
 eine tetradrachme: caput virile imberbe, mit reichem perückenartigen haarschmuck, & kranz: ein gebortener man, Hofr. den hülften abwärts
 bewachtet, hält in der rechten ein bipennis, in der linken eine lanze, längs welcher in area: ΟΘΟΝΤΟΤΑΤ. müssen 4 ston in
 etwas abgeschliffen. / tetradrachme. Mulier cum pennis in magna, in circis dorso stat picea. inscriptio partem incompleta,
 partem deleta: ...ΝΔΑ...Ν. Keros: quadratum incusum. / tri-drachme. auf dem arse ein manuliter und ein weibliches
 kopf, eben so auf dem Keros ein mannes kopf, der bart mit diadem. auf einer seite ΑΒΔΝΙΟΝ, auf der andern ΟΕΩΝ. / mit
 Ptolemæus; oder Seleucidem. / ein quadratmünze mit: ΤΥΡΡΟΥ ΒΑΣΙΛΕΥΣ. welches mir, wegen seiner seltenheit und ächtigkeit,
 ein delfin. Pegasus dimidius cum inscriptione: ΣΚΗΨΙΟΝ. im arse Keros: quadratum incusum, in quo Pegasus et litæ N. /
 zwei münzen eine ganze und eine doppel drachme, mit der gestirn ähre und der schrift: ΜΕΤΑ. also von metapontus.
 Allein, ich muß gestehen, es hat langst daz geschlagen und die post will abgehen. Lieber Leonhard! es blüht
 mir nur so viel gut Dir zu sagen, daß wir Dich alle auf das herzlichste grüßen; nächster tage
 erwarte ich exemplare von meines seligen freunds Schwabenspiegel und dann nur von Dir.

Joseph